

Wochenschau 7/2017

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 7. Kalenderwoche 2017 für den 18. bis 24. Februar 2017.

Themen:

- Fundsache
- Rathauserstürmung 2017
- Das Rathaus informiert
- Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht!
- Niederschrift des Ausschusses für Planung und Umweltschutz
- Amtliche Bekanntmachung / Hatterscheid
- Der Arbeitskreis „Senioren und behinderte Menschen“ informiert
- Bürgermeister Mario Loskill sagt „Danke“
- Öffnungszeiten des Bröltal-Bades an den Karnevalstagen
- Not- und Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf www.ruppichteroth.de einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage www.broeltal.de zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

Amtliche Bekanntmachung

FUNDSACHE

Dem Fundamt der Gemeinde Ruppichteroth wurde folgende Fundsache gemeldet:

Schlüssel, Bröltalhalle Ruppichteroth, 6. Kalenderwoche

Eigentümer bzw. Besitzer von Fundsachen sowie Fundtieren können bei Eigentums- bzw. Besitznachweis die Fundsache beim Ordnungsamt, Zimmer 101, in Empfang nehmen oder sich telefonisch unter den Rufnummern 02295/4924 oder 4956 melden.

Ruppichteroth, den 14. Februar 2017

Der Bürgermeister

Im Auftrage:

Sascha Seuthe

Rathauserstürmung 2017

Am 24. Februar 2017, um 11.11 Uhr, lade ich alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zur Rathauserstürmung vor das Rathaus in Schönenberg ein.

In alt bewährter Weise wird uns der 1. Vorsitzende des 1. WFV Herr Werner Peters durch den Tag begleiten und uns mit einem kräftigen Rupp Rupp Alaaf begrüßen.

Nachdem die Närrinnen und Narren das Rathaus übernommen haben, möchten wir mit Ihnen feiern, singen und gerne auch das Tanzbein schwingen.

Unser Motto lautet: **Drink doch eine met, stell dich nit esu ahn und steih he nit nur de janze Zick eröm.**

**Nirgendwo können wir so schön miteinander feiern, wie in unsrem Veedel.
Denn he hält ma zesamme, ejaal wat och passet.**

´ne Wurst, ´ne Waffel und die Supp – die schmecken hier nicht nur dem Jupp. Es ist für jeden was dabei, drum freut Euch auf die Feierei.

Nun lass die Jecken endlich los, dann wird auch dieses Fest famos.

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen!

Ruppichtheroth, den 17. Februar 2017
Ihr Bürgermeister

Mario Loskill

Das Rathaus informiert

Die Büros der Gemeindeverwaltung Ruppichteroth sind am

- Donnerstag, dem 23. Februar 2017 (Weiberfastnacht), ab 12.00 Uhr
- Freitag, dem 24. Februar 2017 (Rathausstürmung), ab 11.00 Uhr
- Montag, dem 27. Februar 2017 (Rosenmontag), ganztägig

geschlossen.

Ruppichteroth, den 6. Februar 2017
Der Bürgermeister

Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht!

Im Jahr 2017 finden zwei große Wahlen statt:

- **die Landtagswahl am 14. Mai 2017**
- und
- **die Bundestagswahl am 24. September 2017!**

Die Durchführung der Wahlen ist ohne ehrenamtliche Wahlhelfer/innen nicht möglich. Die 11 Wahllokale im Gemeindegebiet sind mit Wahlvorständen zu besetzen. Außerdem werden im Rathaus 2 Briefwahlvorstände gebildet. Somit werden an den Wahlsonntagen rd. 90 Personen für den ordnungsgemäßen Ablauf der Wahlen Sorge tragen.

Voraussetzung für die Tätigkeit in einem Wahlvorstand ist die Wahlberechtigung, d. h. man muss die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und mindestens 18 Jahre alt sein.

Erfüllen Sie diese Voraussetzung, sind Sie herzlich eingeladen, als Wahlhelferin oder Wahlhelfer den Ablauf der Wahl und damit ein Stück Demokratie hautnah mitzuerleben.

Besonders würden wir uns über das Interesse der jungen Wählerinnen und Wähler freuen.

Kleines Dankeschön

Für die Tätigkeit im Wahlvorstand gewährt die Gemeinde Ruppichteroth eine Aufwandsentschädigung von 30,00 Euro.

Das Wahlamt der Gemeinde Ruppichteroth nimmt freiwillige Meldungen gerne telefonisch oder per E-Mail entgegen.

Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Henning Schmitt
Rathaus Zimmer 208
Tel.: 02295 – 49 10
Fax: 02295 – 49 68
E-Mail: henning.schmitt@ruppichteroth.de

Claudia Winkler
Zimmer 206
Tel.: 02295 – 49 42
Fax: 02295 – 49 68
E-Mail: claudia.winkler@ruppichteroth.de

Ruppichteroth, den 14. Februar 2017

Der Bürgermeister
In Vertretung:

Heribert Schwamborn

Amtliche Bekanntmachung

Niederschrift des Ausschusses für Planung und Umweltschutz

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des **Ausschusses für Planung und Umweltschutz** des Rates der Gemeinde Ruppichteroth vom 31. Januar 2017 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

**28. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Winterscheid Nord“ und
1. Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 3.01 Winterscheid-Ortslage nördlich der
Herrnsteinstraße in Winterscheid;
hier: Aufstellungsbeschlüsse zu beiden Verfahren**

Herr Schorn vom Büro Schorn und Schorn Immobilien aus Hennef erläutert anhand einer Beamerpräsentation die beabsichtigte Planung zum neuen Wohnbaugebiet in Winterscheid nördlich der Herrnsteinstraße. Im Anschluss daran beantwortet er Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz des Rates der Gemeinde Ruppichteroth beschließt

a) auf der Grundlage des Lageplanes sowie der Kurzbeschreibung ein Verfahren zur 28. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Winterscheid-Nord einzuleiten;

einstimmig

b) auf der Grundlage des Lageplanes, der Kurzbeschreibung und des vorgestellten Planungskonzeptes ein Verfahren zur 1. Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 3.01 Winterscheid-Ortslage nördlich der Herrnsteinstraße einzuleiten.

einstimmig

Auf Antrag der CDU-Fraktion beschließt der Ausschuss folgenden Prüfauftrag an die Verwaltung: Unabhängig von der Beschlussfassung zur Einleitung der vorgenannten Bauleitplanverfahren ist zu prüfen, ob

- eine Erschließung des geplanten Neubaugebiets aus östlicher Richtung ausgehend von der Hauptstraße (Weg zum Forsthaus) möglich ist und
- nördlich und südlich dieser Erschließungsstraße Bauflächen ausgewiesen werden können.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

1. Erweiterung der Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) für die Ortslage Hatterscheid;

hier: Aufstellungsbeschluss

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz beschließt, ein 1. Änderungsverfahren zur Erweiterung der Satzung für die Ortslage Hatterscheid im Bereich des Grundstücks Gemarkung Dehrenbach, Flur 3, Flurstück 361 durchzuführen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Widmung des Straßenteilstückes „Einfahrt 1, Einkaufszentrum Huwil-Center“ in Ruppichterath, ausgehend von der Brölstraße B 478 zur Erschließung des „Gewerbegebietes Huwil-Center“ und des „Einkaufszentrums Huwil-Center“

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Rat der Gemeinde die Erschließungsstraße „Einfahrt 1, Einkaufszentrum Huwil-Center“ in Ruppichterath, ausgehend von der Brölstraße B 478 zur Erschließung des „Gewerbegebietes Huwil-Center“ und des „Einkaufszentrums Huwil-Center“ gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes NRW als Gemeindestraße im Sinne von § 3 Absatz 4 Ziffer 2 des Straßen- und Wegegesetzes NRW (Straßen, bei denen die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen) dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Erstellung eines integrierten Handlungskonzeptes (IHK) für den Bereich „Ortslage Ruppichterath“;

hier: Sachstandsbericht

Bürgermeister Loskill berichtet mündlich über den Sachstand. In einer anschließenden Diskussion beantwortet er Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

Nichtöffentlicher Teil

Im **nichtöffentlichen Teil** der Sitzung wurde über folgenden Tagesordnungspunkt beraten bzw. beschlossen:

- Mitteilungen und Anfragen

Ruppichteroth, den 8. Februar 2017
Der Bürgermeister
Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Einleitung eines Verfahrens zur 1. Erweiterung der Satzung gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) für die Ortslage Hatterscheid; hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz des Rates der Gemeinde Ruppichteroth hat in seiner Sitzung am 31.01.2017 beschlossen, ein Verfahren zur 1. Erweiterung der Satzung gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für die Ortslage Hatterscheid einzuleiten. Der Erweiterungsbereich ist aus dem abgedruckten Planausschnitt ersichtlich. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Absatz 1 des BauGB bekannt gemacht.

Ruppichteroth, den 14. Februar 2017
Der Bürgermeister

Mario Loskill

M: 1:2500

Tal

Dählbitze

Hatterscheid

cheid

Erweiterungsbereich

Kuttengewanne

Br. St.

Zum Bäumchen

10kV

L

247,0

240,9

237

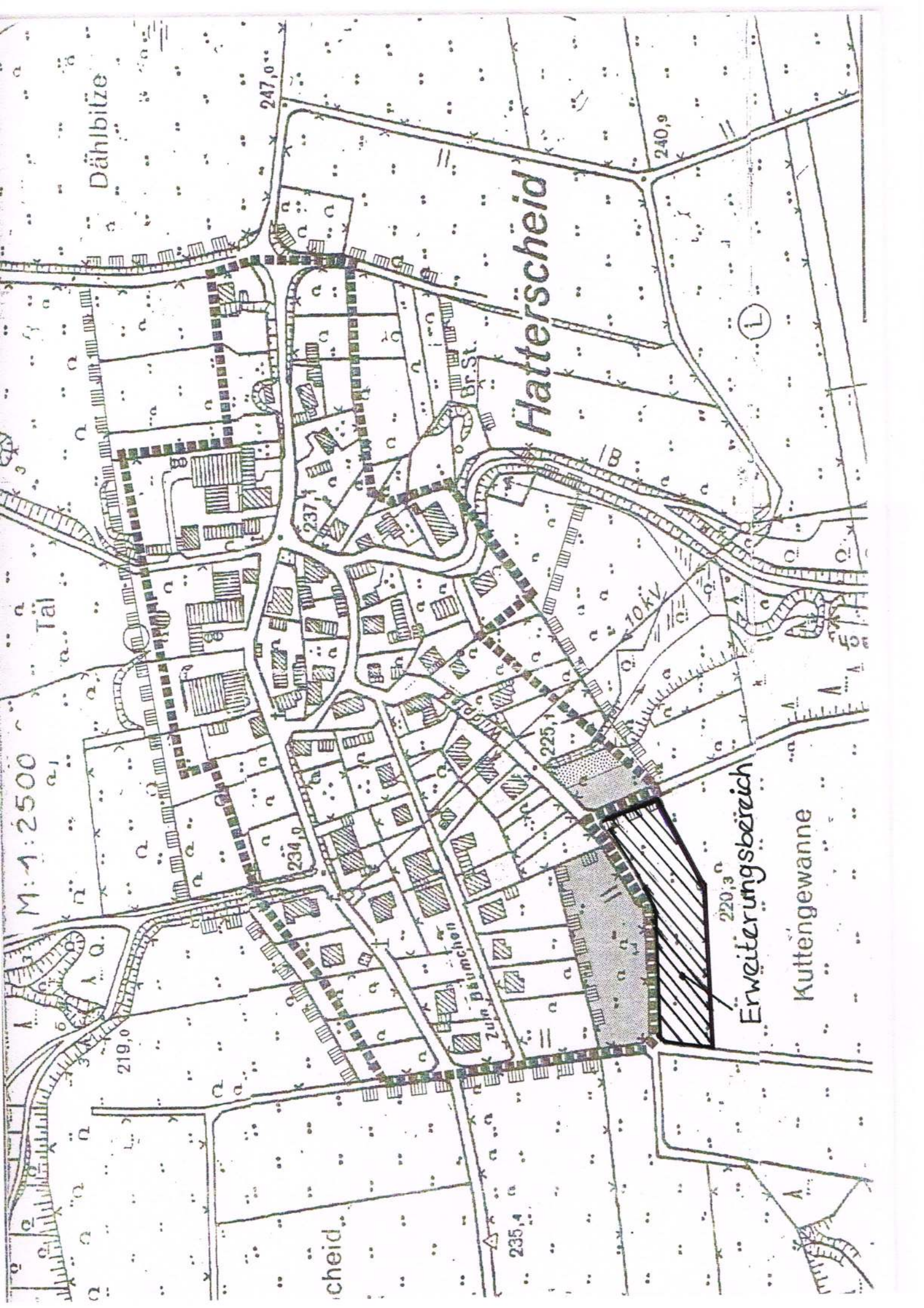
225,1

234,0

220,3

235,4

219,0



Der Arbeitskreis „Senioren und behinderte Menschen“ informiert!

Helferinnen und Helfer für den Besuchs- und Begleitdienst gesucht!

Wenn Angehörige berufsfähig sein müssen, oder aber auch entfernter wohnen, dann ist der Besuchs- und Begleitdienst kostenlos für sie da. So können auch alltägliche Gefahren für Senioren minimiert und Unfälle verringert werden.

Wir alle freuen uns sehr auf unsere Seniorinnen und Senioren, ob mit oder ohne Behinderung, denen wir hilfreich zur Seite stehen können. Doch um einen guten Dienst leisten zu können, benötigen wir viele ehrenamtliche aktive Helferinnen und Helfer.

Zur Verstärkung unseres freundlichen Teams von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern suchen wir nette aktive Menschen, die sich hin und wieder das ein oder andere Stündchen in dieser angenehmen ehrenamtlichen Seniorenarbeit einbringen möchten.

Wir unterstützen unsere Senioren gern bei evtl. auftretenden Schwierigkeiten im täglichen Leben und Notsituationen, sei es zum Termin zu therapeutischen Maßnahmen, oder Begleitung zu einem Arzttermin bzw. Einkaufsweg. Wir kommen auch gern nur zu einem Plauderstündchen oder Spaziergang vor Ort ins Haus. Die eigenen Fahrtkosten werden den Helferinnen und Helfern erstattet. Die Inanspruchnahme unseres Dienstes für die Senioren erfolgt kostenlos. Allerdings sind wir kein Ersatz für Taxi-Dienste.

Bitte melden Sie sich bei folgenden Ansprechpartnerinnen, die gleichzeitig den Besuchs- und Begleitdienst leiten:

Frau Monique Müller, Tel. 02295-6753 oder Fax-Nr. 02295-901764;

E-Mail: muellermo@t-online.de

Frau Dagmar Papenfuß-Sauerwein, Sekretariat Bürgermeister, Tel. 02295-4921;

E-Mail: dagmar.papenfuss-sauerwein@ruppichterode.de

Ruppichterode, den 14. Februar 2017

Monique Müller

für den Arbeitskreis „Senioren und behinderte Menschen“

Bürgermeister Mario Loskill sagt „Danke“

Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ – Ehrung des Silberdorfes Ruppichterorth-Ort in Berlin

Die Bundesjury hatte am 7. Juli 2016 den Ort Ruppichterorth bereist und einen Tag später das für die Gemeinde Ruppichterorth, insbesondere für die „Döörper“, sehr erfreuliche Ergebnis der Silbermedaille des gesamten Wettbewerbs auf Bundesebene bekanntgegeben. Von 33 teilnehmenden Dörfern wurden 10 mit einer Goldmedaille belohnt, 6 Orte konnten Bronze erringen und Ruppichterorth gehörte zu den 17 Glücklichen, die mit Silber ausgezeichnet wurden.

Am Freitag, den 27. Januar 2017 erfolgte im Rahmen der „Internationalen Grünen Woche“ auf dem Messegelände der Stadt Berlin die Preisverleihung. Neben der Delegation des Bürgervereins Ruppichterorth von rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der viertägigen Berlin-Fahrt reiste auch das Akkordeon-Orchester Ruppichterorth zur Festveranstaltung in die Messehalle „City-Cube-Berlin“ mit 45 Musikerinnen und Musikern und Begleitung. Somit konnte der Bundeslandwirtschaftsminister Schmidt insgesamt 86 Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Ruppichterorth und seinem Hauptort zur Verleihung der Silbermedaille begrüßen, die von einer zehnköpfigen „Abordnung“ auf der Bühne in Empfang genommen wurde. Dieses tolle Ereignis wurde begleitet durch einen großartigen Auftritt des Akkordeonorchesters, das gemeinsam mit den Leistungen des Bürgervereins Ruppichterorth für eine hervorragende Außendarstellung unserer Gemeinde und seinen liebenswerten Menschen sorgte. Der Bürgerverein Ruppichterorth sowie andere Pressevertretungen berichteten bereits zu dem einzigartigen und bisher einmaligen Ereignis für die Gemeinde Ruppichterorth in der Hauptstadt Berlin.

Genauso wie die Bürgerinnen und Bürger von Ruppichterorth bin ich sehr stolz auf diese Auszeichnung und das damit verbundene ehrenamtliche Engagement aller Beteiligten. Die Preisverleihung ist eine Anerkennung für die hervorragenden Leistungen des Organisationsteams des Bürgervereins Ruppichterorth (Federführend Wolfgang Steimel und Hans-Peter Hohn, die aus diesem Grunde beim Empfang des Bundespräsidenten am 31. Januar 2017 Ruppichterorth-Ort vertraten), den mitwirkenden Vereinen, Kindergärten und Schulen, den Kirchengemeinden, sowie aller Bürgerinnen und Bürgern, die die Besuche der Kreis-, Landes- und Bundesbewertungskommissionen im Dorfwettbewerb vorbereitet und unterstützt haben. Das berühmte i-Tüpfelchen war die Unterstützung des Bürgervereins Ruppichterorth beim Auftritt des Akkordeonorchesters auf der Tanzfläche, das erneut das Zusammenhalten und die enge Gemeinschaft im Gold- und Silberdorf Ruppichterorth ein- und ausdrucksvoll bestätigte. Bei drei tollen Wettbewerben auf Kreis-, Landes- und Bundesebene ist abschließend, auch im Namen des Gemeinderates, hoch anerkennend zu sagen: „Vielen Dank für Alles“. Gleichzeitig ist die Auszeichnung und Freude in Berlin pure Motivation für weiteres bürgerschaftliches Engagement in unserer Gemeinde.

Ruppichterorth, den 15. Februar 2017

Der Bürgermeister

Mario Loskill

Amtliche Bekanntmachung

Öffnungszeiten des Bröltal-Bades an den Karnevalstagen

Das Bröltal-Bad ist an **Weiberfastnacht**, dem 23. Februar 2017 **bis 12.00 Uhr** geöffnet. Aus Energiespargründen wird auf den Warmbadetag verzichtet.

An **Rosenmontag**, dem 27. Februar 2017, ist das Bad von **6.00 bis 8.00 Uhr** geöffnet. Das Vereinsschwimmen am Nachmittag entfällt.

Ruppichteroth, den 06.02.2017

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Gabriele Wörner

Amtliche Bekanntmachung

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf 110
Polizeibezirksdienststelle 02295/5425
(Sankt-Florian-Straße 8)
Bürgersprechstunde nach telefonischer
Vereinbarung unter der Rufnummer **0173/5624217**
Feuerwehr- und Rettungsdienst: 112
Krankentransporte 02241/19-222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

Störfall – Telefon- Nummer

0800/ 7766655

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST DES RWE

Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG
unter der Telefon – Nr. 0800/4112244

Notruf-Nummer der Rhenag 0180/2484848

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

zentralen Rufnummer 116 117

Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen:

112

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansagedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und

- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE
Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST:

Die nächsten 4 notdienstbereiten Apotheken für den Standort: Ruppichteroth, vom 18.02.2017 bis 24.02.2017

Samstag, 18. Februar 2017

Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 72, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/920170
Siegtal-Apotheke, Siegtalstr. 34, 51570 Windeck (Herchen), 02243/2503
Die Bären-Apotheke, Otto-Kaufmann-Str. 11-13, 51588 Nümbrecht, 02293/902484
Wald-Apotheke, Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Sonntag, 19. Februar 2017

Löwen-Apotheke, Bahnhofstr. 1, 53783 Eitorf, 02243/2894
Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 24-26, 53804 Much, 02245/91920
Die Bären Apotheke, Nümbrechter Str. 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640
Kaiser-Apotheke, Kaiserstr. 71, 53721 Siegburg, 02241/50528

Montag, 20. Februar 2017

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 26A, 53783 Eitorf, 02243/6177
Linden-Apotheke, Hauptstr. 55, 53797 Lohmar, 02246/4380
Aggertal-Apotheke, Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750
Agger-Apotheke, Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Dienstag, 21. Februar 2017

Markt-Apotheke, Am Markt 7, 53783 Eitorf, 02243/80088
Apotheke am Holztor, Zeithstr. 7, 53721 Siegburg, 02241/62944
Peter und Paul Apotheke, Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622
Medica Apotheke im Ärztehaus, Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633

Mittwoch, 22. Februar 2017

Forellen-Apotheke, Zeithstr. 137, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/6033
St. Laurentius-Apotheke, Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck (Dattenfeld), 02292/2340
Homburgische Apotheke, Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723
St. Georgs Apotheke, Oberdorfstr. 42, 53757 Sankt Augustin (Buisdorf), 02241/50280

Donnerstag, 23. Februar 2017

Bröltal-Apotheke OHG, Brölstr. 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171
Löwen-Apotheke, Bahnhofstr. 2A, 51545 Waldbröl, 02291/2574
Löwen-Apotheke, Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223
Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Freitag, 24. Februar 2017

Heide-Apotheke, Pastor-Biesing-Str. 2B, 53797 Lohmar (Birk), 02246/913650
Ginkgo-Apotheke, Siebenbürger Platz 13, 51674 Wiehl, 02262/999111
Adler-Apotheke OHG, Rathausstr. 25, 51570 Windeck (Rosbach), 02292/5058
Die Bahnhof-Apotheke, Hauptstr. 66, 51491 Overath, 02206/2857

ALZHEIMERSPRECHSTUNDE

kostenfrei
im Seniorenzentrum Siegburg
Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats

Um 16.30 – 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

Multiple Sklerose

DMSG Betroffenen-Berater

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02295-902118

e-mail: Uwe.Stommel@gmail.com

Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02243-80373

e-mail: mianwe@t-online.de

www.mskreis-ruppichterode.de

Drogen-Suchthilfen

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf

Telefon: 02243/84758-0

Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:

Siegstrasse 16, 53783 Eitorf

Telefon: 02243/82670

Fax: 02243/842794

Öffnungszeiten:

montags 11.30 h – 14.30 h: Brunch, Offene Angebote

donnerstags 15.00 h - 19.00 h: Offener Treff

Jeden 2. Samstag 9.30 Uhr -12.00 Uhr

(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

Telefon: 08000 116 016 sowie

über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

Sprechstunden der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, zuständig für die Gemeinde Ruppichteroth

Seit dem 1. Oktober 2012 sind für die Gemeinde Ruppichteroth zwei neue Bezirkssozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid tätig.

Frau Wagner ist für Ruppichteroth Zentrum sowie für die Ortsteile Harth, Köttingen und Oeleroth zuständig, Frau Schlüssel für Schönenberg und Winterscheid.

Die Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14:00 - 15:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter`m Regenbogen“, Am Kindergarten 4, statt.

Die Sprechstunde von Frau Schlüssel ist donnerstags von 14:00 - 15:00 Uhr im Rathaus in Schönenberg. Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiter des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247/9215-5518,

Frau Schlüssel: 02247/9215-5528.

Außerhalb dieser Sprechzeiten und der Öffnungszeiten des Jugendhilfezentrums steht für dringende Meldungen in Sachen **Kindeswohl** die Feuer- und Rettungsleitstelle unter der Ruf-Nr. 112 zur Verfügung

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318 oder 0160/8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden. Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.